

XIII/s. Linzerstrasse, 338.

2.445667

15. Jan. 1907.



Sehr geehrter Herr,

Mit Bezug auf Ihr Schreiben vom Anfang dieses Monats bitte ich Sie das folgende zur Kenntnis zu nehmen:

Ich bewohnte die Villa früher Hohenstaube 60, später Wöhringasse 4 genannt, vom Anfang der Achtziger Jahre bis 1898. Von meinen Besuchen dort möchte ich nennen:

Brahms, Borneknes; Director Jahn
und Hofrat Hanslick (diese beiden
besonders häufig) Ni Holten, Prinz^{Fürst}
Hanan, Graf O'Sullivan, Devrient,
Gericke (früher an der Hofoper später
in Boston Dirigent der Portugiesin
Philharmon. Society) Hans Richter, Motte,
Lamoureux, (Paris) Thomas (Wagner's
Hauptkämpfer in Amerika) Collegen
aus der Hofoper, Freunde aus aller
Welt. Frau Cosima Wagner war
dort auch mein Gast, der Meister
selbst hatte nie Gelegenheit mich

Stad zu besuchen, so gerne es gewollt
hätte. Ji hatschek, de besänkte
Tenor, wär nicht zu vergessen.

Ihre ergebene

Caecilie Frieding-Blatzner

K. K. Kammerungsam

blind

